

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1918

147 (28.3.1918) Mittagblatt

Badischer Beobachter

Mittagsblatt

Anzeigenpreis:

Die achtspaltige Kronenzeitung 25 Pf. ...

Postfach: Karlsruhe 4844

Verlagspreis vierteljährlich: ...

Verlagspreis Nr. 575

Verlag der Badenia A.-G. für Verlag und Druckerei ...

Er scheint an allen Werktagen in zwei Ausgaben ...

Verantwortlich für deutsche und badische Politik, sowie für Feuilleton ...

Beiderseits der Somme schreitet der deutsche Angriff weiter fort.

* „Durch kommen sie nicht!“

Die Franzosen und Engländer im Jahre 1916 und 1917 immer wieder mit gewaltigen Mitteln ...

Der gute Geist der deutschen Truppen. Berlin, 27. März, (W.L.B.) Der Geist der die deutschen Führer und Truppen nach den großen Erfolgen ...

Der Fortgang der Kämpfe. Berlin, 27. März, (W.L.B.) Das alte Sommeschlachtfeld mit seinen zerstörten Städten, aufgerissenen Straßen, ungesunden Stellungen ...

Die französischen und englischen Soldaten sind nicht so gut daran. Die sind schon tausende Male ...

Deutscher Abendbericht.

Berlin, 27. März, abends. (W.L.B. Amtlich.) Zu beiden Seiten der Somme sind unsere Armeen im weiteren fortschreitenden Angriff.

Siegreicher Fortgang der Kaiserschlacht im Westen.

Berlin, 27. März, (W.L.B.) Der Geist der die deutschen Führer und Truppen nach den großen Erfolgen ...

Der Fortgang der Kämpfe.

Berlin, 27. März, (W.L.B.) Das alte Sommeschlachtfeld mit seinen zerstörten Städten, aufgerissenen Straßen, ungesunden Stellungen ...

Berlin 27. März, (W.L.B.) Angesichts der fortgesetzten deutschen Siege, die den Gegner bereits zwang, britische, französische und amerikanische Reserven an fast allen Fronten in den Kampf zu werfen ...

Der große Sieg bei Bapaume.

Berlin, 27. März, (W.L.B.) Die ganze Größe des Sieges bei Bapaume stellt sich jetzt erst heraus. Der Engländer hat vergeblich Division auf Division eingekickt ...

Der Anteil der Luftstreitkräfte.

Berlin, 27. März, (W.L.B.) An den siegreichen Großkämpfen der Schlacht zwischen Arras und La Fère haben unsere gesamten Luftstreitkräfte hervorragenden Anteil ...

Währenddessen waren unsere Beobachter in Ballons und Flugzeugen schon wieder tätig, die neuen Artilleriestellungen des Feindes zu erkunden und sofort der Wirkung unserer eigenen wohlgezielten Kanonen auszuliefern ...

Die Hilfsbölker haben die Hauptblutarbeit zu leisten.

Berlin, 28. März. Nachdem die Entente Serbien zu Lode beschickt hat, ruft sie die Reste des serbischen Heeres zu Hilfe. In Frankreich eingetroffene, neu ausgerüstete serbische Kontingente sollen an der Westfront als Stoßtruppen kämpfen ...

Von der Schweizerischen Grenze, 27. März.

Der militärische Mitarbeiter der Züricher Post schreibt (laut Mannh. Gen.-Anzeiger): Verschiedene Anzeichen deuten auf die Absicht der Deutschen, den ersten Erfolge durch weiteren schweren Druck nach Westen zu einer völligen Umklammerung ...

Der Kaiser an das Reichstagspräsidium.

Berlin, 27. März, (W.L.B.) Auf die Drücke des ersten Vizepräsidenten des Reichstages Dr. Baasche an den Kaiser ist folgende Antwort eingegangen: Für die mir überbrachten Glückwünsche des Reichstages sage ich meinen wärmsten ...

Dank. Die Taten der Armee, die in den letzten Tagen geleistet wurden, werden sich würdig an die glänzendsten Waffenerfolge des Krieges an. Vorbereitung, Führung und die Energie der Truppen haben mit Gottes Hilfe Englands Heeresmacht sehr erschüttert ...

Der Einbruch des deutschen Sieges in Bulgarien.

Sofia, 27. März, (W.L.B.) Die Ereignisse an der Westfront rufen in ganz Bulgarien harkes Aufsehen und Begeisterung hervor. In allen Kreisen övert man die Heberzeugung von dem sicheren Ausbruch der eingeleiteten Kampfhandlungen ...

Information der französischen Abgeordneten.

Paris, 27. März, (W.L.B.) Nach einer Mitteilung der Agence Havas sollte Kriegsunterstaatssekretär Abranti vor zahlreichen Abgeordneten in den Wandelgängen der Kammer die militärische Lage auseinandersetzen ...

Clemenceau nicht mehr entzückt, aber noch „befriedigt“.

Paris, 27. März, (W.L.B.) Agence Havas. Im Ministerrat äußerte sich Ministerpräsident Clemenceau über die militärische Lage. Seine Mitteilungen hatten vor allem informierenden Charakter ...

Englischer Bericht.

London, 28. März, (W.L.B.) Das Kriegsamt teilt mit: Der Feind hat in der Nacht vom 25. zum 26. März an unserer Front nördlich der Somme keine weiteren Fortschritte gemacht. Nachmittags fanden örtliche Kämpfe an diesen Stellen der Schlachtfront statt ...

Schnelle Neuaushebung von Mannschaften.

Amsterdam, 25. März, (W.L.B.) Daily Mail schreibt: Um für alle Fälle gerüstet zu sein, hat die Regierung befohlen, die Werbung um schnell durchzuführen. Die bereits gemusterten Mannschaften müssen schneller zu den Waffen gerufen werden ...

Vertical text on the left margin: sperre!, am Freitag, den ..., u. Druckerel

Vertical text on the right margin: am Freitag, den ..., u. Druckerel

treffen. Die Bergarbeiter haben beschlossen, der Regierung zu helfen und die nötigen jungen Leute aus den Bergwerken bereit zu stellen.

London, 28. März. (W.L.B.) Der amerikanische General Chuchill fordert in einer öffentlichen Erklärung zu ganz besonderen Anstrengungen zum sofortigen Erfolge der englischen Streitkräfte an.

London, 28. März. (W.L.B.) Der amerikanische General Chuchill fordert in einer öffentlichen Erklärung zu ganz besonderen Anstrengungen zum sofortigen Erfolge der englischen Streitkräfte an.

Englische Streitkräfte.

Ausserdem, 28. März. (W.L.B.) Der englische Korrespondent des Allgemeinen Handelsblattes meldet unter anderem folgendes aus London: Die Ereignisse an der Westfront werden hier natürlich mit großer Spannung verfolgt.

Kriegsmassnahmen Amerikas.

Berlin, 28. März. Der amerikanische Senat soll unter dem Einflusse der Ereignisse im Westen Europas in zwei Stunden 10 Kriegsmassnahmen annehmen.

Entsetzen in Ostien.

Berlin, 28. März. In Ostien hat der Einbruch der deutschen Offensivkräfte ein wahres Entsetzen hervorgerufen.

Das neue Ferngespräch.

Essen a. d. R., 27. März. (W.L.B.) Krupp von Bohlen und Salbach erhielt von seiner Majestät nachstehendes Telegramm: Ihr neuestes Geschäft hat mit der Verletzung von Paris auf über 100 Kilometer Entfernung keine Probe glänzend bestanden.

Der österreichisch-ungarische Tagesbericht.

Wien, 27. März. (W.L.B.) Amlich wird verlautbart: An der italienischen Front keine besonderen Ereignisse.

Wien, 27. März. (W.L.B.) Die Erfolge der verbündeten Truppen westen in der Nachbarmarchie große Freude.

Wien, 27. März. (W.L.B.) Die Reichspost erklärt die Barriere Nachricht, daß die Paris beziehenden Fernnachrichten österreichische seien, für unrichtig.

Die Kämpfe in Palästina.

Türkischer Heeresbericht.

Palästina-Front: Bei Ur Fa und Chel-Der und zwischen Um el Laba und dem Jordanfluß wurden vorübergehende feindliche Kompagnien zur Umkehr gezwungen.

Kaukasusfront: Diti wurde von uns besetzt.

Der Krieg zur See.

Der Raub an den holländischen Schiffen.

Amsterdam, 28. März. (W.L.B.) Die niederländische Del-Agentur meldet, daß nach einer beim Ministerium des Heubens in Singapore eingetroffenen Nachricht, die dort festgehaltenen Schiffe 'Dolndels', 'Speelmann' und 'Schouten' die Erlaubnis erhalten haben, auszulaufen.

Kritische Bemerkungen englischer Blätter zu den Rechenunterschieden ihres Marineministers.

Bern, 24. März. (W.L.B.) Zu Geddes Mitteilungen über die Tauchbootverheerungen und Schiffneubauten betonen mehrere Zeitungen, daß die fraglichen Zahlenangaben keineswegs den klaren Überblick über den verlorenen und vorhandenen Schiffsbau geben, den die Regierung nach langem Drängen endlich verbrochen hätte.

ten Handelsflotten dauernd für Kriegszwecke beschlagnahmt sei, sodaß die prozentuale Verringerung des verfügbaren Schiffsbauums erheblich größer sei.

Au den Neubauten bemerkt Daily Telegraph außerdem: Was würde die Nation sagen, wenn man befriedigt feststellte, daß die englische Armee jetzt so groß sei, wie 1913; das aber die Geddes beim Schiffbau. Eine derartige Bemerkung sei, wie Geddes Riffern bewiesen, verderblich.

Verschiedene Kriegsnachrichten.

Elende französische Heuschrecke.

Berlin, 28. März. Journal des Debats vom 16. März bringt in einer zürcherischen Schilderung des Ministerpräsidenten Clemenceau einen Auspruch wieder, den dieser beim Empfang der Pariser Abgeordneten bei ihrem Bericht über den letzten Bombenangriff getan haben soll.

Notiz: Anscheinend soll dieser Ausbruch des französischen Ministerpräsidenten der Welt wieder einmal das deutsche Sunnentum vorführen.

Große Diebstahlsaffäre im Arsenal von Toulon.

Paris, 28. März. (W.L.B.) Die Untersuchung der Diebstahlsaffäre im Arsenal von Toulon nimmt einen immer größeren Umfang an.

Chronik des dritten Kriegsjahres.

28. März: Erfolgreiches Gefecht bei Croixilles und Croix-St. Mei; vergebliche französische Angriffe in der Champagne und gegen die Höhe 304.

Mahnruf eines französischen Kriegsgefangenen an seinen Vater.

Aus dem Gefangenenlager Schneidemühl schreibt der französische Kriegsgefangene Graf W. am 6. 2. 18 an seinen Vater in Paris:

Ich wende mich an Dich, an alles, was in Deinem Herzen gut und menschlich ist, denn mit Angst und Trauer sehe ich das arme Land sich zu Ausschreitungen eines Chauvinismus schlimmer als der hinführende.

Zur Lage im Osten.

Neues von Trocki.

Von der schweizerischen Grenze, 27. März. Die Züricher Post meldet aus Petersburg: Trocki ist in Begleitung eines englischen und amerikanischen Generalstabsoffiziers zu einer Inspektionsreise nach Sibirien abgereist.

Die Türken und die Moslems in der südlichen Krime.

Konstantinopel, 24. März. (W.L.B.) Verhörmann Hafkat ist in einem Leitartikel auseinander, die Türken könne gegenüber dem Geiseln der Moslems in der südlichen Krime nicht gleichgültig bleiben.

Aus Baden.

Karlsruhe, 27. März. Landesbibliothek hat ein Buch, Sonntag, den 2. Oktober 1918, veröffentlicht.

Aus Baden.

Reinheim bei H. wurde eine Entschädigung der Genossenschaft e und kreditwürdige Mittel.

Freiburg, 28. März. Die Schiller im Althaus aus dem Elternhaus.

Kaufe mit Kriegsanleihe!

Bei Verkäufen und Versteigerungen aus Beständen der Heeres- und Marineverwaltung, die für Kriegszwecke nicht mehr gebraucht werden, kann die Zahlung an Geldes Statt durch Hingabe von Kriegsanleihe geleistet werden.

zeuge und Geschirre; Feldbahngerät, Motorslokomotiven und Kraftfahrzeuge nebst Zubehör; Futtermittel und sonstige Vorräte; landwirtschaftliche Maschinen und Geräte sowie Werkzeug; Fabrikeinrichtungen mit den zugehörigen Maschinen und Geräten; Eisen, Stahl und andere Metalle; Holz und sonstiges Baumaterial; Webstoffe und Rohstoffe aller Art.

Käufer, welche die Bezahlung in Kriegsanleihe leisten, werden bei sonst gleichen Geboten bevorzugt.

Die Kriegsanleihe wird zum vollen Nennbetrage angerechnet und bis zur Höhe des Kauf- oder Zuschlagspreises in Zahlung genommen.

5%igen Schuldverschreibungen des Reichs ohne Unterschied sowie die seit der 6. Anleihe ausgegebenen 4 1/2%igen auslosbaren Schakanweisungen.

Also: Nur die Kriegsanleihe, nicht der Besitz baren Geldes, bietet Sicherheit dafür, daß der Landwirt und der Gewerbetreibende nach Friedensschluß das, was er braucht, aus dem frei werdenden Kriegsgerät erwerben kann.

Gei flug und zeichne!

Das des Deutschen

Wald nach Anjang der durch Angriffe gelehrte die deutschen Katholiken.

Krim habe einst einen Bestandteil der Türkei gebildet, die zu ihrer Verteidigung viel Blut vergossen habe.

Die Wälder veröffentlichten einen Aufruf des parlamentarischen Komitees in der Krim, der die geistlich bearbeiteten Reden der ukrainischen Bevölkerung dort und die Rechtmäßigkeit ihrer Bestrebungen darlegt.

Aus dem Kaukasus. Petrusburg, 17. März. (B.Z.) Reuter. Bericht eingetroffen. Der Scheichnam hat sich unter Anführung russischer Offiziere gegen den Rat im Kaukasus erhoben.

Einigung über den Frieden mit Rumänien. Berlin, 28. März. Einem Bericht des Berliner Dolmetschers aus Bukarest zufolge, meldet der Reuter-Nachrichtendienst, die Friedensverhandlungen am letzten Tage verließen außerordentlich lebhaft.

Chronik. Aus Baden. Karlsruhe, 27. März. Die Großh. Hof- und Landesbibliothek bleibt vom Gründonnerstag bis einschließlich den 7. April 1918, geschlossen.

Chronik. Karlsruhe, 28. März. Das Großh. Bezirksamt erläßt in den hiesigen Blättern eine Bekanntmachung, wonach hinsichtlich der Fliegeralarmen gegen die jenseitigen Strafen vorgegangen wird.

Chronik. Karlsruhe, 28. März. Die Polizei ermittelte zwei hiesige Schüler im Alter von 14 und 11 Jahren, die sich aus dem Elternhaus entfernt hatten.

Chronik. Karlsruhe, 28. März. Die Polizei ermittelte zwei hiesige Schüler im Alter von 14 und 11 Jahren, die sich aus dem Elternhaus entfernt hatten.

Das Kriegsbuch des deutschen katholischen Volkes.

Nach dem Anfang des Krieges erschien, veranlaßt durch Angriffe gelehrter französischer Katholiken auf die deutschen Katholiken, das von Professor Pfeiffer herausgegebene Buch „Deutsche Kultur, Katholizismus und Weltkrieg“.

Eingenobentwies, 28. März. Kurz vor der Verschickung von Samferware, die ein Solbat auf dem Feld verdingen wollte, wurde diese beschlagnahmt und zwar 353 Eier, etwa 30 Pfund Speck, 60 Pfund Bohnen und mehrere Pfund Getreide und Mehl.

Bei Besichtigung von Schnellzügen wird ab 1. April d. N. (wie schon früher kurz mitgeteilt worden ist) zu dem Fahrpreis eine Ergänzungsgebühr erhoben.

Bei Besichtigung von Schnellzügen wird ab 1. April d. N. (wie schon früher kurz mitgeteilt worden ist) zu dem Fahrpreis eine Ergänzungsgebühr erhoben.

Bei Besichtigung von Schnellzügen wird ab 1. April d. N. (wie schon früher kurz mitgeteilt worden ist) zu dem Fahrpreis eine Ergänzungsgebühr erhoben.

Lebensmittelversorgung. Warnung vor Rohfett- und Rohschmalzherstellungen.

Berlin, 28. März. (B.Z.) Von der Rohfett-Abteilung des Kriegsausschusses für Oele und Fette in Berlin wird uns geschrieben: Mit dem 15. März 1918 ist die Verordnung gegen den Schleichhandel in Kraft getreten.

Politische Nachrichten. Straferfolgung des Fürsten Lichnowski?

Berlin, 27. März. Die Germania meldet: Die amtlichen Stellen haben sich erneut mit dem Fall Lichnowski befaßt und sind zur Anhängigmachung eines Strafverfahrens auf Grund des Artinparagrafen (§ 33a N.S.G.B.) entschlossen.

Der Reichskanzler und Hindenburg. Berlin, 27. März. (B.Z.) Der Reichskanzler hat nach dem großen deutschen Sieg im Westen an den Generalmarschall von Hindenburg folgende Rede gerichtet: Voll aufrichtiger Bewunderung für die herrlichen Taten uneres Heeres unter Eurer Erzelenz und ihres ersten Generalquartiermeisters bewährten Leitung begrüße ich mit freudiger Genugtuung die Verleihung des höchsten militärischen Ehrenzeichens an Euer Erzelenz und die wohlverdiente Auszeichnung Ihrer Mitarbeiter.

Das Feldheer benötigt dringend Hafer, Heu und Stroh! Landwirte helft dem Heere!

Das Feldheer benötigt dringend Hafer, Heu und Stroh! Landwirte helft dem Heere! Das Feldheer benötigt dringend Hafer, Heu und Stroh! Landwirte helft dem Heere!

Das Kriegsbuch des deutschen katholischen Volkes.

Nach dem Anfang des Krieges erschien, veranlaßt durch Angriffe gelehrter französischer Katholiken auf die deutschen Katholiken, das von Professor Pfeiffer herausgegebene Buch „Deutsche Kultur, Katholizismus und Weltkrieg“.

„Kunmet weg!“ die Befreiung des Menschen vom heillosen Joch der „Anstands“-Wang in die Wege zu leiten. Die originale, lebenspolitische und empfehlenswerte Richtung, welche mit sparsamem Zielbild versehen ist, ist zu 25 Bg. im Selbstverlag und Schriftenhandel hier erhältlich.

„Mer bräucht nor dann d'r Kopf im Gut veritete, Wann's nötig isch un eim des Möbel schickt; Wann weiter nix wie „Anstand“ mir bewacke, Nix's Karreitei, wo noch sei' Wohn ein nützt.“

Die Fidelity, Verein katholischer Kaufleute und Beamten, hat wieder den Verlust von zwei lieben Mitgliebrern, auf dem Felde der Ehre für unser liebes Vaterland gefallen, zu beklagen.

Zeichnungen auf die 8. Kriegsanleihe. Karlsruhe, 28. März. (B.Z.) Die Lederfabrik Durlach Hermann u. Eitinger, Durlach, hat auf die 8. Kriegsanleihe 400 000 M. gezeichnet.

Die Firma Fr. Oberfell, Papierfabrik, Kornberg, zeichnete auf die 8. Kriegsanleihe 50 000 M.

Auszeichnungen. Das Eiserne Kreuz 2. Klasse erhielt Unteroffizier Josef Gollin.

Der mit dem Orden Pour le Mérite ausgezeichnete Generaloberst v. Vlessen ist hier nicht unbekannt. Er war einige Zeit Kommandeur der 66. Inf.-Brigade in Karlsruhe.

Es ist verboten, während der Gasperstunden Gas zu verbrauchen!

Politische Nachrichten. Straferfolgung des Fürsten Lichnowski?

Berlin, 27. März. Die Germania meldet: Die amtlichen Stellen haben sich erneut mit dem Fall Lichnowski befaßt und sind zur Anhängigmachung eines Strafverfahrens auf Grund des Artinparagrafen (§ 33a N.S.G.B.) entschlossen.

Auffstände in Griechenland. Aus zuverlässiger Quelle verlautet (dem Tag zufolge), daß in Athen, Patras, Argos und Korinth Aufstände stattgefunden haben.

Der Reichskanzler und Hindenburg. Berlin, 27. März. (B.Z.) Der Reichskanzler hat nach dem großen deutschen Sieg im Westen an den Generalmarschall von Hindenburg folgende Rede gerichtet: Voll aufrichtiger Bewunderung für die herrlichen Taten uneres Heeres unter Eurer Erzelenz und ihres ersten Generalquartiermeisters bewährten Leitung begrüße ich mit freudiger Genugtuung die Verleihung des höchsten militärischen Ehrenzeichens an Euer Erzelenz und die wohlverdiente Auszeichnung Ihrer Mitarbeiter.

Das Feldheer benötigt dringend Hafer, Heu und Stroh! Landwirte helft dem Heere!

Das Feldheer benötigt dringend Hafer, Heu und Stroh! Landwirte helft dem Heere! Das Feldheer benötigt dringend Hafer, Heu und Stroh! Landwirte helft dem Heere!

er haben. Jeder Mann erfüllt von dem Bewußtsein, daß es um die Zukunft der geliebten Vaterlandes geht. Das Heer wird nicht nachlassen, bis es mit Gottes Hilfe der Heimat die Grundlagen ihrer auf einen praktischen deutschen Frieden gestützten Zukunft gebracht. Gen. von Hindenburg.

Ein strategisches Ergebnis. Berlin, 27. März. (B.Z.) In den ersten Tagen der deutschen Offensive behaupteten die Feinde, der Angreifer habe nur taktische Erfolge erzielt.

Die hiesigen Zeitungen behandeln in Leitartikeln die Wirkung des großen deutschen Vordringens in Frankreich auf die Amerikaner und sprechen sich einmütig dahin aus, daß es sie auf's Neue anzurege und die Vorbereitungen intensiver gestalten und beschleunigen werde.

Amerikanische Zeitungen zu dem deutschen Sieg. New York, 26. März. (B.Z.) Reuter. Die hiesigen Zeitungen behandeln in Leitartikeln die Wirkung des großen deutschen Vordringens in Frankreich auf die Amerikaner und sprechen sich einmütig dahin aus, daß es sie auf's Neue anzurege und die Vorbereitungen intensiver gestalten und beschleunigen werde.

Washington, 26. März. (B.Z.) Reuter. Mac Adoo hat bekanntgegeben, daß der Betrag der dritten Freiheitsanleihe drei Milliarden Dollars zum Ankauf von 4 1/2 Prozent sein wird. Alle Ueberzeichnungen werden angenommen werden. Dazu kommen 3 600 000 Dollars, die bereits bereitgestellt, aber noch nicht ausbezahlt sind.

Die 3. amerikanische Kriegsanleihe. Washington, 26. März. (B.Z.) Reuter. Mac Adoo hat bekanntgegeben, daß der Betrag der dritten Freiheitsanleihe drei Milliarden Dollars zum Ankauf von 4 1/2 Prozent sein wird.

Ausführliche Darstellung der Ereignisse. Berlin, 27. März. (B.Z.) Reuter. Die Ereignisse der letzten Tage sind in der hiesigen Presse ausführlich dargestellt.

Die 3. amerikanische Kriegsanleihe. Washington, 26. März. (B.Z.) Reuter. Mac Adoo hat bekanntgegeben, daß der Betrag der dritten Freiheitsanleihe drei Milliarden Dollars zum Ankauf von 4 1/2 Prozent sein wird.

Ausführliche Darstellung der Ereignisse. Berlin, 27. März. (B.Z.) Reuter. Die Ereignisse der letzten Tage sind in der hiesigen Presse ausführlich dargestellt.

Die 3. amerikanische Kriegsanleihe. Washington, 26. März. (B.Z.) Reuter. Mac Adoo hat bekanntgegeben, daß der Betrag der dritten Freiheitsanleihe drei Milliarden Dollars zum Ankauf von 4 1/2 Prozent sein wird.

Ausführliche Darstellung der Ereignisse. Berlin, 27. März. (B.Z.) Reuter. Die Ereignisse der letzten Tage sind in der hiesigen Presse ausführlich dargestellt.

Die 3. amerikanische Kriegsanleihe. Washington, 26. März. (B.Z.) Reuter. Mac Adoo hat bekanntgegeben, daß der Betrag der dritten Freiheitsanleihe drei Milliarden Dollars zum Ankauf von 4 1/2 Prozent sein wird.

Ausführliche Darstellung der Ereignisse. Berlin, 27. März. (B.Z.) Reuter. Die Ereignisse der letzten Tage sind in der hiesigen Presse ausführlich dargestellt.

Die 3. amerikanische Kriegsanleihe. Washington, 26. März. (B.Z.) Reuter. Mac Adoo hat bekanntgegeben, daß der Betrag der dritten Freiheitsanleihe drei Milliarden Dollars zum Ankauf von 4 1/2 Prozent sein wird.

Ausführliche Darstellung der Ereignisse. Berlin, 27. März. (B.Z.) Reuter. Die Ereignisse der letzten Tage sind in der hiesigen Presse ausführlich dargestellt.

Die 3. amerikanische Kriegsanleihe. Washington, 26. März. (B.Z.) Reuter. Mac Adoo hat bekanntgegeben, daß der Betrag der dritten Freiheitsanleihe drei Milliarden Dollars zum Ankauf von 4 1/2 Prozent sein wird.

Ausführliche Darstellung der Ereignisse. Berlin, 27. März. (B.Z.) Reuter. Die Ereignisse der letzten Tage sind in der hiesigen Presse ausführlich dargestellt.

Die 3. amerikanische Kriegsanleihe. Washington, 26. März. (B.Z.) Reuter. Mac Adoo hat bekanntgegeben, daß der Betrag der dritten Freiheitsanleihe drei Milliarden Dollars zum Ankauf von 4 1/2 Prozent sein wird.

Ausführliche Darstellung der Ereignisse. Berlin, 27. März. (B.Z.) Reuter. Die Ereignisse der letzten Tage sind in der hiesigen Presse ausführlich dargestellt.

Die 3. amerikanische Kriegsanleihe. Washington, 26. März. (B.Z.) Reuter. Mac Adoo hat bekanntgegeben, daß der Betrag der dritten Freiheitsanleihe drei Milliarden Dollars zum Ankauf von 4 1/2 Prozent sein wird.

Ausführliche Darstellung der Ereignisse. Berlin, 27. März. (B.Z.) Reuter. Die Ereignisse der letzten Tage sind in der hiesigen Presse ausführlich dargestellt.

Die 3. amerikanische Kriegsanleihe. Washington, 26. März. (B.Z.) Reuter. Mac Adoo hat bekanntgegeben, daß der Betrag der dritten Freiheitsanleihe drei Milliarden Dollars zum Ankauf von 4 1/2 Prozent sein wird.

Ausführliche Darstellung der Ereignisse. Berlin, 27. März. (B.Z.) Reuter. Die Ereignisse der letzten Tage sind in der hiesigen Presse ausführlich dargestellt.

Die 3. amerikanische Kriegsanleihe. Washington, 26. März. (B.Z.) Reuter. Mac Adoo hat bekanntgegeben, daß der Betrag der dritten Freiheitsanleihe drei Milliarden Dollars zum Ankauf von 4 1/2 Prozent sein wird.

Ausführliche Darstellung der Ereignisse. Berlin, 27. März. (B.Z.) Reuter. Die Ereignisse der letzten Tage sind in der hiesigen Presse ausführlich dargestellt.

Verstorbene Nachrichten.

23 000 Dosen kondensierter Milch verborben. Berlin, 28. März. Wie der Tag berichtet, hat die Gemeinde Oberichowende (bei Berlin) diese 23 000 Dosen...

Verhaftungnahme Weine.

Der Reichstagsabgeordnete Vertling hat folgende Anfrage eingebracht: In Etzville hat der Besitzer eines...

Wie die preussischen Eisenbahnen bestohlen werden.

Berlin. Nach amtlicher Mitteilung ist der preussischen Eisenbahnverwaltung durch Abhandeln von...

senden Jahre scheint den vorliegenden Ausführungen nach zu schließen, noch keine merkliche Verringerung...

Karlsruher Standesbuch-Auszüge

Geburten. 20. März: Annemarie. Vater Robert Fischer, Hofschmied. — 23. März: Wilfried Werner...

Verbignungzeit u. Trauerhaus erwachsener Verstorbenen. Donnerstag, 28. März, 11 Uhr: Julie, Kreuze...

Wer

ohne Unterbrechung am 1. April unser Bild durch die Post erhalten will, muß jetzt sofort die Bestellung auf das 2. Vierteljahr machen...

Bezugspreis vierteljährlich. In Baden durch Träger Mr. (Schiedhof Mühlburg). — 12 Uhr: Melanie Kraemer...

Wicht im äußeren Reich Dinge, sondern im inneren an dem fürchterlichen Tag...

Todes-Anzeige. Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meine liebe, unvergessliche Frau, unsere trausorgende Mutter, Tochter und Schwester Marie Zabler geb. Wüst nach langem, mit grosser Geduld ertragenem Leiden...

Danksagung. Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem Hinscheiden ihres lieben Gatten, Vaters, Grossvaters und Schwiegervaters Georg Haberstroh Dekorationsmaler danken herzlichst Die trauernden Hinterbliebenen. Karlsruhe, den 27. März 1918.

Todtmoos Gashaus und Familienheim „Zur Saane“ Altherrenkur- und Walthaus. Bad. Schwarzwald. 847 m ü. M. Erhöhte freie Lage. Gut bürgerl. Haus. Niederdruck-Kaliumheizung in allen Räumen. Vorzügliches Verpflegung. Billige Pension. Prospekt gratis. Telefon 8. Eier thmer Rud. Jordan.

Bekanntmachung. Die Auszahlung der Kriegsunterstützungen für die 1. Hälfte des Monats April 1918 findet nach Maßgabe der Ordnungsbücher der Ausweisung...

Statt jeder besonderen Anzeige. Im Ratschlusse Gottes, des Allmächtigen, ist es gelegen, unsere geliebte Tochter und Schwester Maria wohl vorbereitet und gestärkt mit den Gnadenmitteln unserer hl. Kirche, im Alter von 14 Jahren in die Schar seiner Engel aufzunehmen.

Danksagung. Für die uns so reichem Masse anlässlich des Hinscheidens unserer lieben Tochter und Schwester Lina bewiesene Teilnahme sagen wir allen unseren herzlichsten Dank.

Erweiterungen an elektr. Lichtanlagen. Drogerie Lang Fernspr. 2752. an elektr. Lichtanlagen, sowie Reparaturen, ist es heute vom G. Amt genehmigt...

Handwagen-Vermietungsstelle. Gaswerk I, Kaiserallee 11, Fernsprecher 5350 stehen Handwagen mit Bedienung durch Schüler für die Beförderung von Kohlen, Holz, Kartoffeln, Obst und dergl. zur Verfügung.

Post-Konservatorium Karlsruhe für Musik, Oper, Schauspiel. Unterricht für Gesang, Klavier, Violine, Cello, Blasinstrumente. Neue Kurse beginnen am 4. April.

Lebensmittel. Frisch gewässerte Stockfische Pfund 1.60. Räucherfisch, Mittagsfisch, Fischstück, Essiggurken in Dosen und offen, Hühner-Pastete, Gänseleber-Pastete, Senf in Gläsern.

Blusen. Daniel* Modelfabrik. Kapellenbänke! Stundenfrauen für häusliche Arbeiten, Hilfsdienstleistungen, Christliches Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Bergbahnbetrieb Durlach-Turmberg. Wiedereröffnung am Donnerstag, 28. März. Durlach — Turmberg — Gut Schöneck! Fahrpreismäßigung.

Zeitungsfrauen sofort gesucht. Badischer Beobachter, Karlsruhe, Adlerstraße 42. Tüchtige Stenotypistinnen für Druckereien, Privatgeschäfte werden für sofort und später gesucht.

Weiss- und Rotweine. Gefüllte Osterhasen und Ostereier. Kartoffel-Verkauf Hermann TIETZ.

Zum Weissen Sonntag empfehlen wir Briefe an die lieben Erstkommunikanten. Ein Vorbereitungsheftchen von Bischof Karl Fischer. Kaiserstraße 13 Laden Karlsruhe.

Heer und Heimat im Weltkrieg. Eine Sammlung von Vorträgen für die Daheimgebliebenen. Wertvolles Material für alle, die sich mit Werberarbeit und mit Aufklärung beschäftigen.

Post-Konservatorium Karlsruhe. Die Direktion.

Lebensmittel. Frisch gewässerte Stockfische Pfund 1.60.

Blusen. Daniel* Modelfabrik.

Bergbahnbetrieb Durlach-Turmberg. Fahrpreismäßigung.